



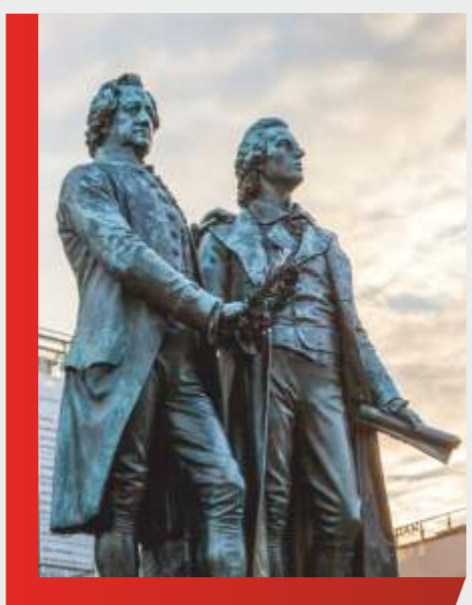
Urlaub vor der Haustür mit Wander- und Radroutentipps



Herausgeber
 Erfurter Bahn GmbH
 Am Rasenrain 16
 99086 Erfurt
 www.erfurter-bahn.de

Konzeption, Satz und Gestaltung
 Müller-Werbung Weimar
 Stand
 April 2021

Quellenangabe
 Saalfelder Feengrotten (Foto: Saalfelder Feengrotten, Matthias Frank Schmidt), Bach-Denkmal Arnstadt (Foto: Arnstadt Tourismus), Zeit Schloss Moritzburg (Foto Rene Weimer), Weimar (Foto: weimar GmbH Guido Werner) Buga (Foto: Buga 2021 Erfurt gGmbH), Erfurt (Foto: tourismus Erfurt) alle anderen Fotos Müller-Werbung Weimar Änderungen vorbehalten Einzelangaben ohne Gewähr



Städtekettenroute Jena - Weimar - Erfurt

Auf ca. 48 km verbindet dieses Teilstück des Fernradweges Thüringer-Städtekettenroute die Städte Jena - Weimar und Erfurt. Er führt durch landschaftlich reizvolle Gegenden Thüringens, die durch ihre reiche Geschichte geprägt sind. Dieser Radweg ist besonders für Kulturinteressierte und Tourenradler geeignet, bietet er doch eine Vielzahl bekannter Sehenswürdigkeiten und kultureller Highlights in den historischen Innenstädten.

- Sehenswertes:**
- verschiedene Museen in allen drei Städten
 - Planetarium und botanischer Garten in Jena
 - Parkanlagen in Weimar und Umgebung
 - Erfurter Dom und Petersberg, Krämerbrücke, alte Synagoge, Zoopark

Infos: www.thueringer-staedtekette.de
Ausstieg: Bf Jena, Weimar, Erfurt



Märchenhaft für Groß und Klein - Märchenwald Wünschendorf

Bereits seit 1927 locken winzige Gestalten aus der Märchen- und Sagenwelt Touristen in den landschaftlich schönen Wünschendorfer Wald. Angetrieben durch das Wasser des Kamnitzbaches und mit Hilfe von Wasser- und Zählrädern übertragen, bewegen sich die Figuren an 19 zauberhaften Stationen. Von Gera-Zwötzen gelangt man nach 8 km auf dem Elster-Radweg nach Wünschendorf und von dort ausgeschildert, sind es noch 2 km zur Märchenbaude. Zurück nach Wünschendorf und dann auf dem Lutherweg bis Bf Weida sind es ca. 6 km. Per Rad ist diese Strecke auch für Kinder geeignet. Zu Fuß kann man auch von Wolfsgefähr starten über Wünschendorf - Märchenwald - Wünschendorf zum Bf Weida wandern. (ca. 10,5 km)

Infos: www.wuenschendorf.de
Ausstieg: Gera Zwötzen, Wofsgefähr, Weida



Zeitgrund

Zwischen Jena und Gera liegt ganz idyllisch der Zeitgrund. Direkt mit der Eisenbahn über die Haltestelle Papiermühle zu erreichen, erschließt sich ein wildromantisches Wandergebiet mit zahlreichen Mühlen, die zum Teil touristisch bewirtschaftet sind, wie die Ziegenmühle mit eigener Brauerei oder die Janismühle mit Reiterhof. Die Papiermühle ist derzeit im Aufbau. Außerdem lädt ein Waldspielplatz zum Verweilen ein. Ideal ist auch eine Wanderung unter der Teufelstalbrücke nach Stadtroda.

Für ausdauernde Pedalritter empfiehlt sich der Mühlenrundweg von Jena, Stadtroda, Zeitgrund, Mühlengrund, Eisenberg, Bürgel, Jena, ca. 75 km. Dieser kann durch einen Start mit der Eisenbahn, Bf Stadtroda, abgekürzt werden

Infos: www.thueringen.info
Ausstieg: Papiermühle oder Stadtroda

Besuch der Saurier in Jena

Wie sah es wohl in Jena vor 250 Millionen Jahren aus? Der Saurierpfad „Trixi Tiras“ am Jenzig, dem Jenaer Hausberg, entführt in eine Zeit, in der die Evolution aus kleinen Reptilien bereits menschengroße Saurier entstehen ließ: die Zeit der Trias! An vielen interaktiven Stationen erfährt man, wie es damals ausgesehen haben könnte, wer hier gelebt hat und wie der Jenzig entstanden ist. Der Saurierpfad beginnt am Fuße des Jenzig und schlängelt sich bis zur Spitze des Berges hinauf. Den Besucher erwarten viele interessante Informationen, Mitmach-Bereiche und Sauriernachbildungen. Mit Augmented Reality kann man animierte Saurier in die reale Umgebung projizieren. 360°-Panoramen ermöglichen den Blick auf Jena während der Eiszeit bzw. während der Trias. Die App gibt es kostenlos bei den bekannten AppStores oder auf der Internetseite.



Ausstieg: Bf Jena West, dann Bus Nr. 41 bis Station Jenzigweg oder Bf Jena Paradies mit Straßenbahn Nr 2 Jenzigweg
Info: www.saurierpfad.de

Klosterweg nach Paulinzella

Am Bf. Rottenbach angekommen, geht es zunächst in den Ort hinein, durch die Bahnunterführung hindurch zur Rottenbacher Kirche. Der mit einem grünen Kreuz gekennzeichnete 7 km lange Weg führt weiter Richtung Milbitz, am Viadukt vorbei, entlang der Bahnlinie. Vorbei am Rasplatz mit schönem Blick auf den Ort, bleibt der Weg oberhalb von Milbitz und folgt einem kleinen Wiesenweg. Bald bietet sich ein wundervoller Blick auf die bewirtschafteten ehemaligen Klosterteiche. Weiter geht es auf einem breiten forstwirtschaftlichen Fahrweg bis Paulinzella. Dem kleinen Bächlein "Rottenbach" folgend, ist die bedeutende romanische Klosteranlage Paulinzella aus dem 12. Jh. schon bald erreicht. Direkt neben der Klosteranlage befindet sich das einstige Jagdschloss der Fürsten von Schwarzburg-Rudolstadt mit dem Museum zur Kloster-, Forst- und Jagdgeschichte.



Ausstieg: Bf Rottenbach, Bf Paulinzella
Info: www.thueringen.info/kloster-paulinzella

Kneipp-Rundweg - Bad Berka

Das von Pfarrer Sebastian Kneipp entwickelte ganzheitliche Naturheilverfahren ist in Bad Berka auf vielfältige Weise erlebbar: in den modernen Kneipp-Anlagen ebenso wie auf dem Kneipp-Rundweg. Eine Wanderung auf diesem 9 km langen Weg durch das Landschaftsschutzgebiet „Mittleres Ilmtal“ bietet Wasser und Bewegung in faszinierender Natur, dazu Informationen und Aktionsmöglichkeiten entsprechend der von Kneipp entwickelten Gesundheitslehre mit ihren fünf Säulen. Diese Tour ist auch ein schöner Aktionsspaß für Familien mit Kindern. Ein weiterer Tipp für Kinder ist der 2,5 km lange Erlebnispfad „Riesen-Ritter-Mythen“ am Schlossberg Bad Berka. Start ist dort das Coudrayhaus am Ausgang des Kurparks.



Fahrt: mit der RB 26 von Weimar nach Bad Berka, **Start:** Kneipp-Anlage Goethebrunnen mit Barfußpfad am Eingang des Kurparks Bad Berka
Ausstieg: Bf Bad Berka, Bf Zeughaus Bad Berka
Info: www.bad-berka.de



Saale-Orla-Radweg von Saalfeld - Triptis

Start ist Saalfeld (Saale), eine der ältesten Städte Thüringens mit wunderschöner historischer Innenstadt und der farbenreichsten Schaugrotte der Welt. Danach geht es durch idyllisch gelegene Dörfer, Wiesen und Felder und mit permanentem Blick auf die geologisch interessanten Zechsteinriffe nach Kröpa und Pößneck auf dem Orla-Radwanderweg weiter. In Pößneck erwarten den Gast das spätgotische Rathaus mit Stadtmuseum, der schiefe Marktplatz mit gotischer Stadtkirche. In Neustadt an der Orla führt der Radweg durch die historische Altstadt mit ihrem prachtvollen Rathaus, den mittelalterlichen Fleischbänken und dem Lutherhaus als begehbares Schaudenkmal. Um etwas Kraft zu schöpfen, kann man auch parallel zum Radweg mit der Elster-Saale-Bahn Richtung Neustadt (Orla) fahren.

Info: www.saaleradweg.de/start/?no_cache=1
Ausstieg: Bf Saalfeld oder Neustadt (Orla)



Hoch hinaus auf dem Thüringer Drei-Türme-Weg

Der Thüringer Drei-Türme-Weg ist ein 26 km langer Rundwanderweg durch eine geschützte Landschaft von besonderer Schönheit, faszinierenden Ausblicken und vielen kulturellen Höhepunkten. Er verbindet die Aussichtstürme Hainturm bei Weimar mit dem Carolinenturm bei Blankenhain und dem Paulinenturm bei Bad Berka. Auf seiner Tour zwischen den drei Türmen bietet sich dem Wanderer ein stetiger Wechsel von Laub- und Mischwäldern sowie offener Landschaft mit immer neuen überraschenden Ausblicken. Die Route kann sehr gut auch abschnittsweise erwandert werden. **Fahrt:** aus Richtung Erfurt, Gera, Jena nach Weimar; Umstieg und Rückfahrtmöglichkeiten mit RB 26 Weimar-Bad Berka **Start:** Der Einstieg in den Thüringer Drei-Türme-Weg ist u.a. möglich in Weimar-Belvedere, Bad Berka - Coudrayhaus, Hetschburg-Töpferweg

Info: www.drei-tuerme-weg.de



Thüringer Meer - Heinrichsfelsen Bad Lobenstein

Diese 11 km lange Tour führt vom Bahnhof, durch den Kurpark zur Stadtinformation, entlang der alten Stadtmauer, vorbei am Stadtteich auf dem Langen Weg bis in das Gewerbegebiet. Nach der Überquerung der B 90 – über die neue Brücke geht es zum „Grünen Esel“ und weiter über Feld- und Waldwege bis zum Heinrichstein. Beeindruckt von dieser malerischen Aussicht steht man hier auf einer Felskanzel 120 m über dem Wasserspiegel der Saale. Auf einer Tafel in der Schutzhütte lesen wir ein Gedicht von Julius Sturm. Der Eintrag in das Gipfelbuch krönt die Wanderung. Nach diesem wunderbaren Naturerlebnis führt der Weg zurück zum „Grünen Esel“, am Teich vorbei, „Zum Alten Forsthaus“, entlang der Thermalquelle über den Gallenberg bis in die Kurstadt. Der Treck ist auf unserer Internetseite Freizeitangebote zu finden.

Info: www.bad-lobenstein.de
Ausstieg: Bf Lobenstein

Unterwegs im Thüringer Burgenland

Die Burgenroute verläuft vom archäologischen Experimentiergelände Haarhausen im Kern des Drei Gleichen-Gebietes zu den drei Burgen Wachsenburg, Mühlburg und Burg Gleichen. Auf einer Strecke von ca. 18 km warten herrliche Ausblicke und zahlreiche interessante Stationen. So führt der Weg u. a. zum Geoinformationszentrum in der Kulturscheune Mühlberg sowie zu seltenen Saurierfunden. Für routinierte Wanderer empfiehlt sich auch eine Tour von Arnstadt über den »Rieseniöffe« am Kesselbrunnen nach Haarhausen.

Ausstieg: Bf Haarhausen
Info: www.drei-gleichen.de und www.amt-wachsenburg.de/tourismus/



Ausstieg: Bf Arnstadt
Info: www.gera-radweg.de/pdf/Rundtour_Burgenland_komplett.pdf

Mit dem Rad empfiehlt sich „Die Thüringer Burgenland-Route“ von Arnstadt - Holzhausen - Haarhausen - Drei Gleichen-Mühlberg - Wanderleben - Apfeld - Neudietendorf - Möbisburg - Molsdorf - Arnstadt. Die Tour ist 44 km lang und bietet viele Erweiterungsmöglichkeiten.

Saaleradweg von Saalfeld bis Jena

Erfahren Sie auf dem familienfreundlichen Abschnitt des Saaleradweges eine bunte Vielfalt aus Natur, Geschichte, Kunst und Gastfreundschaft. Kurz nach dem Start in Saalfeld überquert man im Vorort Remschütz die Saalebrücke und radelt Richtung Schwarzra. Vorbei geht es an den Thüringer Bauernhäusern in Rudolstadt und eventuell nach einem Abstecher auf die Heidecksburg weiter durch den Flößerort Uhlstädt bis Kahla auf die Leuchtenburg. Dort wartet die Burschänke mit einer schönen Aussicht. Nachdem die Orte Maua und Zöllnitz passiert wurden, empfängt die Universitätsstadt Jena, eingebettet in südländisch anmutende Muschelkalkberge ihre Besucher. Streckenlänge: ca. 47 km

- TIPP:**
- Bauernhäuser in Rudolstadt
 - Heidecksburg (Rudolstadt)
 - Leuchtenburg (Kahla)

Ausstieg: Bf Saalfeld oder Jena



Info: www.saaleradweg.de Etappe 5

Finnbahn Radweg ab Kölleda

Auf einer stillgelegten Eisenbahntrasse der Finnebahn aus dem 19. Jahrhundert beginnt der 16 km lange Radweg in Kölleda, auch bekannt als Pfefferminzstadt. Sehenswert sind u.a. die Kirche St. Wipperti, das Amtshaus, das Trabbiparadies und das Backleber Tor, an dem sich auch der erste Fahrradweghinweis befindet. Am neuen Haltepunkt Kölleda erreicht man die Weimarer Straße am südlichen Ortsende. Auf der anderen Seite beginnt der Fahrweg auf der alten Trasse. Der Radweg verläuft in der ländlich geprägten Region bis nach Rothenberga und Lossa zur Landesgrenze von Thüringen. Empfehlenswert sind Abstecher zum Schloss Beichlingen und zum historischen Waldschwimmbad in Rastenberg. Wir empfehlen nach dem Besuch des Bades die Rückfahrt auf gleicher Strecke. Eine Verbindung an den Unstrutradweg bei Leubingen sowie bei Wiehe sind über Bundesstraßen gegeben.

Ausstieg: Bf Kölleda



Info: www.thueringen-entdecken.de

Urlaub vor der Haustür

auf Entdeckungsreise mit der Erfurter Bahn

Unsere Devise:
Sicher, pünktlich und gut ankommen

Sie fahren mit uns in hellen und modern ausgestatteten Zügen:

- barrierefrei bzw. barrierearm gestaltet mit Rollstuhlbereich, mobiler Rampe als Einstiegshilfe für Rollstühle und Kinderwagen
- mit geräumigem WC für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste
- Mehrzweckbereiche für Kinderwagen/ Rollstühle/ Fahrräder in allen Zügen

Unser Service für Sie:

- Fahrplanautomaten in allen Zügen
- Zahlung auch mit Kredit- und EC-Karten bzw. kontaktlos möglich
- Gewährung von Kundengarantien zur Qualitätssicherung
- Zeitungsauslage in den Fahrzeugen

Gern beraten wir Sie persönlich in unseren Kunden- und Service-Centern

- zu Fahrplan- und Ticketangeboten
- Informationen und Verkauf von Tickets für alle Nahverkehrswege in Deutschland und die Verkehrsverbünde VMT und MDV
- Unterstützung für Reisende mit Mobilitätseinschränkung
- Fundsachenmanagement

Ticket-Tipps

Im Bediengebiet der Elster Saale Bahn gilt größtenteils das **VMT-Hopper-Ticket** mit Start und Ziel innerhalb des Verkehrsverbundes Mittelthüringen, inklusive Fahrt mit Bus und Straßenbahn. Außerhalb von Verkehrsverbänden in Thüringen bzw. Sachsen-Anhalt kann man mit dem **Hopper-Ticket** bis zu 50 km weit fahren. Beide Hopper-Tickets sind als Einzelfahrt oder als Hin- und Rückfahrt erhältlich.

Die **Länder-Tickets** gelten in Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt einen Tag lang Mo.-Fr.: 9 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages sowie Sa., So./Feiertag ab 0 Uhr für bis zu 5 Personen in den Nahverkehrszügen sowie in teilnehmenden Verkehrsverbänden in der 2. Klasse. Zusätzlich können bis zu 3 Kinder zwischen 6 und 14 Jahren kostenlos mitgenommen werden.

Info: www.buga2021.de



Info: www.erfurter-bahn.de

Kundencenter der Erfurter Bahn GmbH
Bahnhofplatz 7 (im Bahnhofsgebäude) Gera
Servicehotline: 0361 74 207 250

Mehr Infos zu Tickets:
www.erfurter-bahn.de

Gartenstadt Erfurt lockt mit Höhepunkten

Blühende Blumenfelder, historische Kulissen, leuchtende Farben, herrlicher Duft – Erfurt feiert mit der Bundesgartenschau 2021 die Renaissance der Blumenstadt und zeigt, wie sich das Gärtnerhandwerk über die Jahrhunderte weiterentwickelt hat. Auf den zwei Ausstellungsfeldern egapark und Petersberg laden zahlreiche gärtnerische Höhepunkte zum Entspannen, Erfrischen und Bewundern ein. Und das auch nach 2021!

- Attraktionen sind u.a.
- Spiel & Spaß auf 50.000 m² mit Thüringens größtem Spielplatz im egapark
 - Wüsten- und Urwaldhaus Danakil
 - Deutsches Gartenbaumuseum mit neuer Dauerausstellung
- Die **Anreise** mit der Eisenbahn zum Hbf Erfurt bietet viele Vorteile:
- keine Parkplatzsuche
 - günstige Angebots- und Flexpreis-Tickets
 - gut vertaktete Reisemöglichkeiten



Info: www.reussischefuerstenstrasse.de

Die Reußische Fürstenstraße

Die Reußische Fürstenstraße von Bad Köstritz über Gera, Weida, Greiz, Zeulenroda-Triebes bis nach Bad Lobenstein verdankt ihren Namen den früher hier ansässigen Vögten von Weida, Gera und Plauen. Mit der Elster Saale Bahn erreichen Sie zahlreiche Städte und Dörfer mit herausragender Architektur, Burgen, Schlösser und Museen. Besuchen Sie zum Beispiel:

- die Dahlienstadt Bad Köstritz mit ihrer Schlossanlage und dem Heinrich Schütz Haus
- die reußische Residenzstadt Gera mit dem Schloss Osterstein und dem Küchengarten,
- Wünschendorf mit dem Kloster Mildensfurth und der Veitskirche sowie
- Weida mit der Osterburg.

Südwestlich von Hohenleuben gelangt man entlang einer ca. 2 km langen romantischen Kastanienallee zur Burgruine Reichenfels.

Haltestellen der Erfurter Bahn



Info: www.tourismus.gera.de

Gera

Die drittgrößte Stadt Thüringens liegt eingebettet in reizvoller Hügellandschaft am Ufer der Weißen Elster. Mit Hofwiesepark, Küchengarten, Stadtwald und zahlreichen Villengärten hat die einstige reußische Residenzstadt viele grüne Oasen zu bieten. Gera ist übrigens die Stadt mit den meisten Baudenkmälern aus der Zeit des Bauhauses in Thüringen. z.B. Haus Schulenburg als Privatmuseum mit wechselnden Ausstellungen. Gera bietet sich als Ausgangspunkt für Radtouren entlang der Elster an - sowohl in Richtung Zeitz über Bad Köstritz als auch in Richtung Greiz durch urige Waldgebiete mit zahlreichen Mühlen und das Beste: der Rückweg ist mit der Elster-Saale-Bahn kein Problem.

- Tipp:**
- Renaissance-Rathaus
 - Otto Dix Haus, Geraer Höhle
 - Tierpark mit Parkeisenbahn
- Ausstieg:** Hbf Gera



Infos: www.leipzig.travel

Leipzig

Pulsierende Großstadt und Erholung im Grünen - das schließt sich in Leipzig nicht aus. Hier liegen quirliges Stadtleben und Dolce Vita, kulturelle Vielfalt und unberührte Natur nah beieinander. Insbesondere auf Familien wartet hier alles, was Kinder- und Elternherzen höher schlagen lässt: Badestrände, Ritterburgen, Klettergärten, Freizeit-, Tier- und Technikparks und vieles mehr sorgen für jede Menge Spaß und reichlich Abwechslung. So gehört natürlich auch ein Besuch im Zoo Leipzig auf die Tagesordnung. Spannende Rätsel und Abenteuer kann man sich schon vor dem Besuch auf der Webseite www.zoo-leipzig.de herunterladen. Dann sind Spannung, Spiel und Spaß garantiert.

Ausstieg: Leipzig Hauptbahnhof
zu Fuß 10 min oder mit Straßenbahn Linie 12 Richtung Gohlis-Nord bis Haltestelle Zoo

Ausstieg: Bf Weimar



Info: www.erfurt-tourismus.de

Stadterlebnis per IGuide durch Erfurt

Mit dem VideoGuide, dem IGuide und der Impulsregion-App kann man die Landeshauptstadt Thüringens auf eigene Art und Weise erkunden. Während der Besichtigungen der verschiedenen Sehenswürdigkeiten lässt sich die Zeit sehr gut individuell einteilen. Zwischen einem Besuch des Marien Doms und der Krämerbrücke gibt es z.B. noch Gelegenheit für einen Kaffee. Ein weiteres attraktives Angebot besteht durch die Impulsregion-App, die auf allen mobilen Endgeräten (Google Play Store und im Apple Store) heruntergeladen werden kann und über alle wichtigen Sehenswürdigkeiten der Stadt und der Region informiert.

Ausleihen kann man die Geräte:
Erfurt Tourismus und Marketing GmbH
Benediktsplatz 1, 99084 Erfurt

Ausstieg: Bf Erfurt



Info: www.feengrotten.de

Erlebniswelt Saalfelder Feengrotten

Ein unvergesslicher Tag erwartet große und kleine Gäste in der Welt der Feen und Bergleute. Bei einer Feengrotten-Führung erfährt man Interessantes über das ehemalige Bergwerk und die farbigen Tropfsteine. Im Erlebniszentrum Grotteum warten zahlreiche Mitmach-Stationen auf alle, die noch mehr über Bergbau, Tropfsteine und Mineralien erfahren möchten. Feenhafte Klanginstrumente, geheimnisvolle Lauschinseln und spannende Spielmöglichkeiten bietet der Abenteuerwald Feenwelthen.

Ausstieg: Bf Saalfeld (Saale)
(weiter mit Bus Linie A bis Haltestelle »Saalfeld Feengrotten«)



Info: www.arnstadt.de

Bach- und Kulturstadt Arnstadt

In keiner anderen Stadt sind so viele Originalschauplätze der Musikerfamilie Bach erhalten. Im Jahr 1703 fand der junge J. S. Bach in Arnstadt seine erste Anstellung als Organist. Empfehlenswert sind die Bachkirche mit der original Wandlerorgel aus dem Jahr 1703 und eine Zeitreise in den Barock im Schlossmuseum Arnstadt. Die Stadt mit ihren zauberhaften Fachwerkhäusern, imposanten Kirchen und einer romantischen Wasserschlossruine im Herzen der Altstadt ist schon als Gesamtwerk sehenswert. Das Schlossmuseum im Neuen Palais beherbergt die international bekannte Puppenstadt »Mon plaisir«.

Für Pedalritter gibt es eine Bach-Rad-Erlebnisroute mit 54 km Länge. www.bach-thueringen.de/aufbachs-spuren/bach-rad-erlebnisroute/

Ausstieg: Bf Arnstadt



Info: www.buga2021.de

Gartenstadt Erfurt lockt mit Höhepunkten

Blühende Blumenfelder, historische Kulissen, leuchtende Farben, herrlicher Duft – Erfurt feiert mit der Bundesgartenschau 2021 die Renaissance der Blumenstadt und zeigt, wie sich das Gärtnerhandwerk über die Jahrhunderte weiterentwickelt hat. Auf den zwei Ausstellungsfeldern egapark und Petersberg laden zahlreiche gärtnerische Höhepunkte zum Entspannen, Erfrischen und Bewundern ein. Und das auch nach 2021!

- Attraktionen sind u.a.
- Spiel & Spaß auf 50.000 m² mit Thüringens größtem Spielplatz im egapark
 - Wüsten- und Urwaldhaus Danakil
 - Deutsches Gartenbaumuseum mit neuer Dauerausstellung
- Die **Anreise** mit der Eisenbahn zum Hbf Erfurt bietet viele Vorteile:
- keine Parkplatzsuche
 - günstige Angebots- und Flexpreis-Tickets
 - gut vertaktete Reisemöglichkeiten



Info: www.tourismus.gera.de

Gera

Die drittgrößte Stadt Thüringens liegt eingebettet in reizvoller Hügellandschaft am Ufer der Weißen Elster. Mit Hofwiesepark, Küchengarten, Stadtwald und zahlreichen Villengärten hat die einstige reußische Residenzstadt viele grüne Oasen zu bieten. Gera ist übrigens die Stadt mit den meisten Baudenkmälern aus der Zeit des Bauhauses in Thüringen. z.B. Haus Schulenburg als Privatmuseum mit wechselnden Ausstellungen. Gera bietet sich als Ausgangspunkt für Radtouren entlang der Elster an - sowohl in Richtung Zeitz über Bad Köstritz als auch in Richtung Greiz durch urige Waldgebiete mit zahlreichen Mühlen und das Beste: der Rückweg ist mit der Elster-Saale-Bahn kein Problem.

- Tipp:**
- Renaissance-Rathaus
 - Otto Dix Haus, Geraer Höhle
 - Tierpark mit Parkeisenbahn
- Ausstieg:** Hbf Gera



Info: www.weimar.de

Weimar - Geschichte hautnah erleben

Eine Fahrt in das klassische Weimar ist eine ganz besondere Reise in die Geschichte. Weimar zählt seit 1998 zu den UNESCO-Welterbestätten. Der Grundstein wurde schon vor mehr als 200 Jahren gelegt. Originalgetreu erhalten sind die Wohn- und Wirkungsstätten der Dichter und die einzigartigen und weitläufigen Parkanlagen des klassischen Weimars. Zum Weltkulturerbe-Ensemble gehören heute u.a. die berühmte Herzogin Anna Amalia Bibliothek, das Goethe- sowie Schiller- Wohnhaus, die drei Schlösser mit ihren Parks in Belvedere, Ettersburg und Tiefurt. Seit 2019 ist das neue Bauhaus Museum ein großer Publikumsmagnet. Am besten lässt sich die Stadt bei einer Stadtführung, per Kutsche oder einem Parkspaziergang erkunden.

Ausstieg: Bf Weimar



Info: www.zeitz.de

Unterirdisches Zeitz und Schloss

Aus der Zeit des Mittelalters zur Bierlagerung stammen die meisten der unter der Altstadt von Zeitz befindlichen Gänge und Gewölbe. Diese kann man unter fachkundiger Führung besichtigen und viele interessante Begebenheiten erfahren. Zeitz-Besucher können das restaurierte Schloss Moritzburg und den angrenzenden Schlosspark erkunden. Im Schloss sind eine historische Ausstellung mit wechselnden Sonderthemen und die historische deutsche Kinderwagensammlung zu sehen. In der historischen Altstadt kann man gemütlich bummeln und so manchen Leckerbissen genießen.

Ausstieg: Bf Zeitz